

## enespa ag lanciert neuen Standort in Hamburg

31 Januar 2024

Die auf chemische Recycling-Anlagen und Technologien spezialisierte enespa ag hat in Hamburg einen neuen Standort in Betrieb genommen. An geografisch optimaler Lage werden die Kräfte in einem Forschungslabor gebündelt, im Laufe des ersten Halbjahres wird zudem eine Plastic-to-Oil-Anlage zu Demonstrations- und Forschungszwecken erstellt.

*(Hamburg/Appenzell)* Die Eröffnung des neuen Standorts in Tangstedt bei Hamburg ist für die enespa ag («enespa») ein weiterer wichtiger Schritt, um Anlagenlösungen für das chemische Recycling von gemischten Plastikabfällen, für die Ölveredelung und für die Reifenpyrolyse dem internationalen Markt zugänglich zu machen. Die Abteilungen Anlagenbau, Forschung & Entwicklung sowie Projektleitung & Engineering werden am neuen Standort zusammengeführt, was die Abläufe und die Qualität verbessert.

### Plastic-to-Oil-Anlage zu Demonstrations- und Forschungszwecken

Das Herzstück bildet die [Plastic-to-Oil-Anlage](#) zu Demonstrations- und Forschungszwecken, die im Laufe des ersten Halbjahres errichtet wird. Die Anlagenteile werden mit dem Labor verbunden, was zeitnahe Messungen und Anpassungen ermöglicht. «Die Integration der verschiedenen Abteilungen ermöglicht es, Prozesse und Produktionsverfahren vor Ort laufend zu optimieren. Durch die permanente Weiter- und Neuentwicklung erhöhen wir sowohl die Qualität wie Rentabilität unserer Produkte», sagt **Cyrill Hugi, Gründer und CEO der enespa**. Von den Synergien profitieren alle Geschäftsbereiche, insbesondere aber der Anlagenbau und die dazugehörigen industriellen Dienstleistungen.

Ein Grossteil der analytischen Methoden wird bei der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS) akkreditiert, wodurch die Laborleistungen externen Partnern zugänglich gemacht werden. «Dass wir dank der Akkreditierung zukünftig Aufträge von Dritten bearbeiten können, eröffnet ein weiteres strategischen Geschäftsfeld. Das ist gerade in Hamburg, wo viele unserer potenziellen Kunden domiziliert sind, von grossem Wert», so **Cyrill Hugi**.

## Hamburg-Tangstedt: Top-Standort für Logistik und Rekrutierung

Der neue Standort hat auch aus strategischer Sicht Vorteile. «Als attraktiver Wirtschafts- und Bildungsstandort mit grossem Einzugsgebiet bietet Hamburg beste Voraussetzungen, um hochqualifizierte Mitarbeitende zu rekrutieren», sagt **Cyrrill Hugi**. Ausschlaggebend war auch die geografische Lage bzw. der Hafen, der einen Anschluss an die Elbe und damit die Nordsee bietet. Mit dem Airport Hamburg befindet sich zudem ein internationaler Flughafen in unmittelbarer Nähe. Die Bündelung der Kräfte in Hamburg hat zur Folge, dass der Standort in Aalen, Baden-Württemberg, aufgegeben wurde.

## Laufende SGS-Zertifizierung und geplante Produktion von AdBlue am Standort Bernsdorf

Da es enespa wichtig ist, dass ihre Plastic-to-Oil-Anlagen umfangreiche Leistungsparameter erfüllen, läuft aktuell ein Zertifizierungsprozess bei der [SGS](#), der weltweit führenden Anbieterin in den Bereichen Prüfung, Inspektion und Zertifizierungen.

Weitere positive Entwicklungen betreffen den Standort Bernsdorf (bei Hoyerswerda), wo demnächst mit der Produktion und dem Vertrieb von AdBlue® begonnen wird. Dabei handelt es sich um eine farblose und ungiftige Flüssigkeit, die aus destilliertem Wasser und Harnstoff erzeugt wird. AdBlue® wird genutzt, um die in den Abgasen von Dieselmotoren enthaltenen Stickoxidemissionen in Stickstoff und Wasser umzuwandeln.

## Über enespa ag

Als globale Innovatorin entwickelt, baut und betreibt enespa wirtschaftliche und nachhaltige Technologien und Systeme für die Kreislaufwirtschaft. Kernkompetenz bilden der Anlagenbau und die dazugehörigen industriellen Dienstleistungen. Mittels zukunftsweisender Technologien und einem eigenen Forschungs- und Entwicklungslabor werden inhouse Anlagenlösungen für das chemische Recycling von gemischten Plastikabfällen, für die Ölveredelung und für die Reifenpyrolyse konstruiert. enespa betreibt auch Anlagen.

enespa ist Private Equity finanziert und beschäftigt in Deutschland (Hamburg, Hoyerswerda) über 30 Spezialisten im Anlagenbau und -betrieb sowie in der Forschung. Im schweizerischen Appenzell erbringen 20 Fachkräfte diverse Management- und Service-Leistungen. Zu den Kunden von enespa zählen namhafte Industrie- und Energieunternehmen sowie staatliche und nicht-staatliche Organisationen aus fünf Kontinenten.

## Kontakt enespa ag

Dominik Widmer, [d.widmer@enespa.eu](mailto:d.widmer@enespa.eu), Tel. +41 71 788 33 88

## Kontakt Medienanfragen

Brigitte Kaps, [media@enespa.eu](mailto:media@enespa.eu), Tel. +41 79 289 20 42